



FIS Weltcup Skispringen 18. + 19. Dezember 2010



SWISS SKI MEDIENKONFERENZ NORDISCH

27. Oktober 2010

Im Sog von Simon Ammanns Erfolgen

Seit sich die Temperaturen wieder im einstelligen Bereich bewegen, hat das Interesse der Fans für die beiden Weltcup-Skispringen vom 18. und 19. Dezember 2010 in Engelberg merklich zugenommen. „Noch selten war die Nachfrage nach Eintrittskarten zu so einem frühen Zeitpunkt so gross.“ Engelbergs OK-Präsident Ernst von Holzen glaubt auch den Grund dafür zu kennen. „Die grossartigen Erfolge von Simon Ammann im letzten Winter waren beste Werbung für unseren Anlass“, ist Ernst von Holzen überzeugt. Das Organisationskomitee hat entschieden, in Sachen Dienstleistungen für die Zuschauer weitere Anstrengungen zu unternehmen. So soll ein eigentliches Dorf im Auslauf der grössten Skisprunganlage der Schweiz entstehen. Das einzigartige VIP-Zelt, welches im letzten Jahr seine Premiere hatte, ist bereits heute praktisch ausverkauft. Die Organisatoren prüfen deshalb, kurzfristig am Hang einen „Adlerhorst“ in Form einer zusätzlichen Tribüne zu realisieren.

Die beiden Weltcup-Skispringen vom 18. und 19. Dezember sind die grössten Wintersportanlässe der Innerschweiz. Was damals vor über 100 Jahren in einem bescheidenen Rahmen begann, hat sich heute zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor für Engelberg, ja gar für die ganze Region Innerschweiz, entwickelt. Die Weltcup-Veranstaltungen der vergangenen Jahre stehen mit rund 4'500 generierten Übernachtungen zu Buche. Davon profitiert direkt oder indirekt das einheimische Gewerbe. Der direkt induzierte Umsatz während den drei Wettkampftagen beläuft sich auf rund 900'000 Franken. Einen wesentlichen Beitrag dazu leisten die Skisprungfans. Sie sorgen dabei für eine einmalige Stimmung am Fusse der grössten Skisprunganlage der Schweiz.

Mit dem Weltcup-Tross reist jeweils eine grosse Anzahl von Medienvertretern nach Engelberg, um über unsere Wettkämpfe zu berichten. Alleine in den drei Ländern Deutschland, Österreich und der Schweiz verfolgten in den letzten Jahren jeweils über 15 Millionen Zuschauer zu Hause vor dem Fernseher die Wettkämpfe auf der Titlis-Schanze. Werbung, die sich nur schwer in Zahlen erfassen lässt. Tatsache aber ist, die Weltcup-Skispringen sind für den Wintersportort Engelberg zu einem unverzichtbaren Werbeträger geworden.

Weitere Informationen unter www.weltcup-engelberg.ch

Für Auskünfte: Beat Christen, Medienchef, Telefon 079 473 26 76